

1. Allgemeines

Peruanische Staatsangehörige tragen Vor- und Familiennamen. Familiennamen bestehen aus Doppelnamen (1. Nachname des Vaters + 1. Nachname der Mutter).

2. Namensführung der Ehegatten

Die Ehefrau kann ihre Familiennamen beibehalten oder ihrem Doppelnamen den ersten Familiennamen des Ehemannes mit dem Verbindungspartikel „de“ nachstellen. Die geschiedene Frau führt ihren ledigen Doppelnamen. Die verwitwete Frau kann ihrem Doppelnamen den ersten Familiennamen des verstorbenen Ehemannes mit der Bezeichnung „vda“ (verwitwet) nachstellen.

3. Namensführung der Kinder

Das eheliche und das anerkannte Kind trägt in dieser Reihenfolge je den ersten Familiennamen des Vaters und der Mutter. Nichteeliche Kinder erhalten die beiden Familiennamen des sie anerkennenden Elternteils.

4. Besonderes

Der Verbindungspartikel „de“, mit dem der Familienname des Ehemannes demjenigen der Ehefrau nachgestellt wird, ist nicht Bestandteil des amtlichen Namens und ist deshalb bei der Registrierung wegzulassen. Dasselbe gilt für die Bezeichnung „vda“.

5. Beispiele

Mann Pass: Felipe Vicente Limaco Mendoza

Registrierung in der Schweiz: Felipe Vicente Limaco Mendoza

Frau Pass: Yolanda Beatriz Torrejon Castañeda

Registrierung in der Schweiz: Yolanda Beatriz Torrejon Castaneda

Oder:

Frau Pass: Yolanda Beatriz Torrejon Castañeda de Limaco

Registrierung in der Schweiz: Yolanda Beatriz Torrejon Castaneda Limaco

Kind Pass: Maria del Carmen Limaco Torrejon

Registrierung in der Schweiz: Maria del Carmen Limaco Torrejon